



Datum: 10.06.2021

ERSETZUNGSANTRAG

zur Vorlage zum Antrag A0223/21 „Der Konzentration auf dem Dresdner Wohnungsmarkt entgegenwirken.“

Beschlussvorschlag:

Der Antrag A0223/21 wird wie folgt ersetzt:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt auf ein tiefergehendes Hauptprüfverfahren des Kartellamtes hinzuwirken, da in einzelnen Stadtteilen als auch einzelnen Preis- und Wohnungsgrößensegmenten eine erhebliche Konzentration des Wohnungsangebots in Dresden im Falle einer Fusion droht.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt mit folgenden Zielen in Verhandlung mit der Vonovia SE zu treten:
 - a. Reduktion der Marktkonzentration in Dresden in einzelnen Segmenten eines fusionierten Konzerns durch Veräußerung von bis zu 5.000 Wohnungen, bspw. an Genossenschaften oder andere Wohnungsunternehmen
 - b. Option zum Ankauf von bebaubaren Grundstücken von der Vonovia SE bzw. Deutsche Wohnen SE zur Schaffung von kommunalem sozialem Wohnraum
 - c. Verlängerung von Belegungsrechten der belegungsgebundenen Wohnungen der Vonovia SE über das Jahr 2036 hinaus
 - d. die Überarbeitung und Fortführung der Regelungen der Mieterschutzrechte der Dresdner Sozialcharta (im April 2021 ausgelaufen) über das Jahr 2021 hinaus zu verhandeln
 - e. Option zum Erwerb von mindestens 2.000 Wohnungen durch die Mieter
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zur Prüfung der kartellrechtlichen Situation und zur Herbeiführung einer Einigung mit der Vonovia SE kurzfristig externen Rechtsbeistand zur Vertretung der Interessen der Landeshauptstadt Dresden einzuholen und vertraglich zu binden.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Holger Zastrow
Fraktionsvorsitzender
FDP-Fraktion im Dresdner Stadtrat